

Schriftliche Anfrage

Der Abgeordneten Klubobfrau Birgit Obermüller

an LH Anton Mattle

betreffend: **Einmalige und nicht rückzahlbare Fördermittel des Landes Tirol für Hotel- und Gastronomiebetriebe**

Erklärung:

Das Land Tirol vergibt einmalige und nicht rückzahlbare Förderungen an Hotelbetriebe. Die aktuellen Förderrichtlinien sind auf der offiziellen Website des Landes Tirol einsehbar.

<https://www.tirol.gv.at/arbeit-wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/foerderungen/tourismus-und-regionalitaet/tourismusfoerderung/>

Dort werden die Ziele, Voraussetzungen und Investitionsschwerpunkte der Tourismusförderung detailliert beschrieben. Förderungen werden insbesondere für Investitionen in Bereichen wie Barrierefreiheit, Qualitätsverbesserung, Digitalisierung und Personalinfrastruktur gewährt. Allerdings sind bestimmte Einschränkungen zu beachten, beispielsweise sind Förderungen für Vorhaben in Gemeinden mit mehr als 500.000 Gästenächtigungen pro Jahr (mit Ausnahme des Schwerpunkts Personalinfrastruktur) ausgeschlossen.

Die unterfertigende Abgeordnete stellt daher folgende Fragen:

1. An welche Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden im Jahr 2020 wie viele einmalige und nicht rückzahlbare Fördermittel ausbezahlt?
2. An welche Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden im Jahr 2021 wie viele einmalige und nicht rückzahlbare Fördermittel ausbezahlt?
3. An welche Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden im Jahr 2022 wie viele einmalige und nicht rückzahlbare Fördermittel ausbezahlt?
4. An welche Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden im Jahr 2023 wie viele einmalige und nicht rückzahlbare Fördermittel ausbezahlt?
5. An welche Hotel- und Gastronomiebetriebe wurden im Jahr 2024 wie viele einmalige und nicht rückzahlbare Fördermittel ausbezahlt?
6. Effizienter Verwaltungsvollzug durch Transparenz. Aufwand für die Anfragebeantwortung:
 - a. Wie viele Personen waren insgesamt in die Anfragebeantwortung involviert?
 - b. Wie viele Arbeitsstunden fielen insgesamt für die Anfragebeantwortung an (Angabe in Halbstunden, z.B. 1,5h)?

Innsbruck, am 07.05.2025